

UMWELTZEITUNG 2012



Gemeindenachrichten der Marktgemeinde **RUMBACH**



Amtliche Mitteilung

Zugestellt durch Post.at

Aus dem Inhalt:
1

29. Jg., Jänner 2012, Nr.

- 1.) Restmüllsack
- 2.) Gelber Sack
- 3.) Wertstoffe
- 4.) Grün- und Grasschnitt
- 5.) Sperrmüll
- 6.) Müllsammelzentrum – Bauhof
- 7.) NÖLI
- 8.) Tierkörperbeseitigung
- 9.) Beratungs- und Servicestellen
- 10.) Krumbacher Müll ABC
- 11.) Müllplan 2012

Sehr geehrte Krumbacherinnen und Krumbacher!
Liebe Jugend!

Die Gemeindezeitung zum Jahreswechsel widmet sich traditionell dem Thema Umwelt. Diese Ausgabe soll Ihnen ein nützlicher Ratgeber das ganze Jahr über sein.

Der Schutz der Umwelt und die Sicherung von Ressourcen ist eines der zentralen Herausforderungen unserer Zeit. Dabei spielt auch die Abfallwirtschaft eine entscheidende Rolle.

Durch die konsequente Verfolgung der Grundsätze

- Vermeiden
- Verwerten
- Behandeln

muss es uns gelingen die Abfallwirtschaft zukunftssicher zu gestalten.

Eine stets funktionierende und umweltverträgliche Abfallentsorgung wird mittlerweile als Selbstverständlichkeit betrachtet.

Wir trennen uns von den Materialien, die wir nicht mehr benötigen, auf einfache Weise, indem wir sie einer der Verwertungsmöglichkeiten (Restmüllsack, Sammelinsel, Altstoffsammelzentrum, Gelber Sack) übergeben. Damit werden die Abfälle einer umweltgerechten Entsorgung- bzw. Verwertung zugeführt.

Nur selten nehmen wir Kenntnis von der ganzen Infrastruktur der Abfallverwertung, vom Netzwerk der Abfallwirtschaft, von den vielen Arbeitskräften, die die Abfallentsorgung bewerkstelligen. Wie eminent wichtig eine funktionierende Abfallentsorgung für unser tägliches Leben ist, zeigt sich oft erst, wenn sie versagt. Wie man am Beispiel Neapels immer wieder sehen kann, führt eine fehlende Abfallentsorgung innerhalb kürzester Zeit zu dramatischen Folgen für Mensch und Umwelt.

Durch richtiges und sortenreines Trennen helfen Sie mit, unsere Entsorgungskosten so gering wie möglich zu halten und unsere wertvolle Umwelt zu schützen.

Eine weitere umweltpolitische Herausforderung der Gegenwart ist sicherlich auch der effiziente Umgang mit Energie sowie die klimaneutrale Energieerzeugung.

Nur wenn wir mit Energie bewusst umgehen, kann der Anteil der erneuerbaren Energieträger nachhaltig steigen. Denn die Energie, die nicht verbraucht wird, muss auch nicht erzeugt werden. Dem Thema Energie werden wir uns daher in Zukunft verstärkt widmen. Denn Energieeffizienz senkt die Kosten und Erneuerbare Energie tragen direkt zur regionalen Wertschöpfung bei. Das schafft Arbeitsplätze und macht uns unabhängig von ausländischen Energievorräten.

Heben Sie sich die Umweltzeitung gut auf! Sie können sie bei Fragen zur Mülltrennung gut gebrauchen.

Ihr Bürgermeister
Josef Freiler

Sehr geehrte Krumbacherinnen und Krumbacher!
Liebe Jugend!

Erst seit kurzem wurde ich zum neuen Umweltgemeinderat gewählt.
Die folgenden Themen werde ich als aktiver Umweltgemeinderat behandeln:

- Abfallwirtschaft
- e-Mobilität
- Wassergemeinde
- Klimaschutz
- Energieeffizienz
- Erneuerbare Energien
- Luftverschmutzung u.a.

In der vorliegenden Umweltzeitung werde ich Sie vor allem zum Thema Abfall informieren. Sie soll Ihnen ein Ratgeber zur richtigen Mülltrennung sein. Auf den nächsten Seiten finden Sie einige Beispiele, wo der anfallende Müll entsorgt werden soll (Restmüll-Sack, Gelber Sack, Problemstoffsammlung).

Weiters finden Sie in der Umweltzeitung Informationen zu verschiedenen Beratungs- und Serviceeinrichtungen.

Ich werde auch in den aktuellen Gemeindezeitungen immer wieder umweltrelevante Themen aufgreifen und Sie über aktuelle Fördermöglichkeiten informieren.

Abfallvermeidung und genaue und saubere Mülltrennung spart Kosten!

Der wichtigste Grundsatz ist die Abfallvermeidung. Einfache Maßnahmen wie die Verwendung von Stofftaschen statt Einweg-Plastiksackerln oder die Reparatur von kaputten Gegenständen senkt den Rohstoffverbrauch und die Abfallmengen.

Die genaue und sorgfältige Mülltrennung bereits im Haushalt und in den Betrieben erleichtert die Verwertung. Abfalltrennung ist auch eine wichtige Maßnahme zur Kostenreduzierung. Bei Fragen zur Abfalltrennung verwenden Sie bitte auch das beigefügte „**Krumbacher Müll-ABC**“.

Damit möchte ich an dieser Stelle auch offen die vorhandenen Probleme bei den Müllsammelinseln ansprechen: Leider werden die Müllsammelinseln immer wieder als Müllentsorgungsstätten aller Art missbraucht! Denken Sie bitte daran, dass die unsachgemäße Ablagerung von Müll strafbar ist und dadurch die Müllgebühren, auch Ihre eigenen, steigen müssen!

Ich darf schon jetzt alle Vereine und freiwillige Helferinnen und Helfer wieder zum Mitmachen beim **Aktionstag „Sauberes Krumbach“** einladen.

Die Erhaltung unserer schönen Umwelt für unsere Kinder kann uns nur gemeinsam gelingen.

Ihr Umweltgemeinderat
DI Manfred Brandstätter

RESTMÜLLSACK

Der jährliche Pflichtbezug der Restmüllsäcke ist am Gemeindeamt während der Parteienverkehrszeiten abzuholen.

JA 😊

In den Restmüllsack gehören nur Abfälle, die keiner anderen Verwertung zugeführt werden können.

Wie zum Beispiel: Nicht mehr tragbare Schuhe, Gummistiefel, Lumpen, Nähabfälle, Windeln, Geschirr, Scherben, Gummiabfälle, Kunststoffteile, Spielzeug, Lederreste, Glaswolle, Glühbirnen, Schläuche, Tapeten, Ton- und Datenträger (CDs, Videokassetten, etc.), Röntgenbilder, Töpfe, Blumentöpfe, Teerpappe, Vasen aus Glas, Katzenstreu (nicht kompostierbar), verunreinigte Kübel, Stofftiere, Bälle, usw.

NEIN ☹️

Altstoffe, die einer getrennten Verwertung zugeführt werden können, wie

- Altpapier
- Altglas
- Altmetall
- Problemstoffe
- Alttextilien (tragbar), Bettwäsche (brauchbar): Entsorgung über Humana-Container in der Promenade (gegenüber Post) oder dem Sammelcontainer der Caritas bei der Einfahrt zur Gärtnerei Pichelbauer – tragbare Textilien und Schuhe in verschlossenen Säcken einwerfen

GELBER SACK

Der jährliche Bezug der Gelben Säcke ist am Gemeindeamt während der Parteienverkehrszeiten abzuholen.

JA 😊

- Getränkeflaschen aus Kunststoff (PET-Leichtflaschen)
WICHTIG: Bitte zusammendrücken und wieder verschließen!!!
- andere Kunststoff-Flaschen
(z.B. für Wasch- und Putzmittel, Kosmetika, Shampoo, Essig, etc.)
- Joghurtbecher (bitte gestapelt)
- Kunststoffverpackungs-Folien und – Säcke
- Kunststoffkanister, Tragtaschen, Plastiksackerl
- Kunststofftuben, Kunststoffdeckel und –verschlüsse
- Kunststoffnetze (für Kartoffel und Zwiebel)
- Blisterverpackungen (z.B. entleerte Medikamentenverpackungen)
- Obst- und Fleischtassen (z.B. geschäumte Verpackungen)
- Styroporverpackungen (z.B. Verpackungschips)
- Getränkeverbundkartons (Tetrapacks) – können Sie aber auch über die ÖKO-Box und ÖKO-Bag entsorgen (beim Postpartner erhältlich und wird über den Postpartner zur Entsorgung übernommen)

NEIN 😞

- Kunststoffe und Materialverbunde, die keine Verpackungen sind, wie
 - Trinkbecher
 - Bodenbeläge und Teppiche
 - Gartenschläuche
 - Kleidung und Windeln
 - Spielzeug
 - Installationsrohre und Baumaterial
 - Kleiderbügel
 - Agrar- und Abdeckfolien
- Verpackungen mit Restinhalten
- Verpackungen von Motor- und Getriebeölen
- Verpackungen aus Metallen, Papier oder Glas

WERTSTOFFE

| Altpapier: | Glas | Metallverpackungen |
|---|---|------------------------------|
| Altpapier ist ein wichtiger Rohstoff; bitte sammeln und in die Papierkontainer geben. | Eine genaue Trennung zwischen Weiß- und Buntglas ist notwendig. Im Zweifelsfall die Behälter immer zum Buntglas geben. Ohne Verschlüsse!!! | Dosen müssen gereinigt sein. |

Sammelstellen:

- | | |
|------------------------------------|---------------------------------------|
| - Promenade (gegenüber ehem. Post) | - Ödhöfen-Berg |
| - Lagerhaus | - Ponholz |
| - Zaoralekgasse | - Weißes Kreuz |
| - Kindlweg | - Bauhof (während der Öffnungszeiten) |
| - Haselgraben | |

JA 😊

| Altpapier | Weiß- und Buntglas | Metallverpackungen |
|---|--|--|
| Zeitungen, Illustrierte, Prospekte, Bücher, Kataloge, Briefe, Schreibpapier, Packpapier, Futtermittelsäcke, Zementsäcke | Glasflaschen, Konservengläser, kleine Fläschchen für Parfüm und Kosmetika, andere Hohlglasbehälter | Aludosen, Weißblechdosen, Getränkedosen, Tiernahrungsdosen, Konservendosen, Tuben aus Metall, Verschlüsse aus Metall, Metalldeckel |

NEIN ☹️

| Altpapier | Glas | Metallverpackungen |
|---|--|---|
| Tiefkühlverpackungen, folienbeschichtetes Papier, Milch- und Getränkeverpackungen (Verbundkarton), Kohle- u. Durchschreibpapier, Zellofan, Tapeten, Klebebänder, Plastik, Hygienepapier, Kartonagen* | Keramik, Porzellan, Steingut, Tonwaren, Drahtglas, Verbundglas, Autoglas, Spiegelglas, Glasgeschirr, Korken, Kunststoffflaschen, Glühbirnen, Flachglas | Dosen mit Restinhalten, Druckgaspackungen (Feuerlöscher, Gasflaschen), Eisenschrott (Nägel, Blech, Drähte), KFZ- u. Maschinenbestandteile, Elektrokleingeräte |

*) Kartons und Pappe werden jeden Dienstag, von 16.00 – 17.00 Uhr und jeden Freitag, von 14.30 – 17.00 Uhr am Bauhof übernommen.

GRÜN- UND GRASSCHNITT

Der Grün- und Grasschnittlagerplatz befindet sich in Königsegg zwischen der Haidbauerkapelle und der Landesstraße nach Kulma auf der Liegenschaft von Herrn Georg Blochberger; Zufahrt über Königsegg oder Weißes Kreuz möglich.

Der Lagerplatz ist ganzjährig zugänglich; eine Anlieferung ist daher jederzeit möglich. Grünschnitt muss getrennt von Strauchschnitt auf den vorgesehenen beschilderten Plätzen abgeladen werden.

JA 😊

- **Grünschnitt**
(Gras und Laub)
- **Baum- und Strauchschnitt**

NEIN ☹️

- Essensreste
- verdorbenes Obst und Gemüse
- Kleintierstreu
- Kehricht
- Erde und Schutt
- Wurzelstöcke

Weitere wichtige Informationen bzgl. Entsorgung biogener Abfälle:

↪ **Biogene Abfälle:** Garten- und Küchenabfälle

- Eigenkompostierung oder
- kostenpflichtige Biotonne des Abfallwirtschaftsverbandes Wr. Neustadt - Bestellung über Gemeindeamt

↪ **Verbot des ganzjährigen Verbrennens im Freien:**

Gemäß Bundesluftreinhaltegesetz ist das **punktueller Verbrennen** als auch das **flächenhafte Verbrennen von biogenem Material ganzjährig verboten**.

Zu biogenem Material gehören Holz, Baum- und Strauchschnitt, Grasschnitt und Laub.

Von diesem Verbot sind lediglich Schädlingsbekämpfungsmaßnahmen ausgenommen, welche im Forstgesetz geregelt sind.

SPERRMÜLL

Die Sperrmüllsammmlung erfolgt 2x jährlich (im Frühjahr und im Herbst). Die Termine entnehmen Sie bitte dem beiliegendem Müllplan.

Der Sperrmüll wird an diesen beiden Terminen von Mittwoch bis Freitag jeweils **von 8.00 - 18.00 Uhr** am **Gelände der Firma Buchegger Transporte**, Sportgasse 8, übernommen. Ein Bringen ist weder **vor** noch **nach** diesem Datum möglich. Für eventuell gemeinsame Transporte werden Sie ersucht, sich mit ihren Nachbarn abzureden.

Bitte denken Sie daran, dass von der Gemeinde ausnahmslos keine Abtransporte durchgeführt werden.

JA ☺

Gegenstände, die auf Grund ihres Gewichtes, ihrer Größe oder Sperrigkeit nicht in den Restmüllsack passen.

Zum Beispiel: Möbel (zerlegt!), Fahrräder, großes Kinderspielzeug, Koffer, Taschen, Waschmaschinen, Wäschetrockner, Scheibtruhen, Waschbecken, Teppiche, Bodenbeläge, Gartengeräte, Herde, Kühlgeräte, Fernseher, Monitore, Rigipsplatten, Eternit, Heraklith, Flachglas, Teerpappe, Baustellenabfälle (Bauholz, Paletten, Dachpappe, Dämmmaterial – asbestfrei, Dämmplatten – asbestfrei, Fliesen, Glaswolle, Heraklithplatten, Mineralwolle, WC-Schale, Zement, Fassadenstyropor mit Kleber und Mörtelreste, ausgehärteter PU-Schaum)

Folgende Fraktionen müssen UNBEDINGT getrennt abgegeben werden:

- ↪ Kunststoff und Metall, z.B. bei Kunststoffkübeln
- ↪ Holz und Metall, z.B. bei Einsätzen, Gartenliegen
- ↪ Reifen - abmontiert, ohne Felgen
- ↪ größere Teile (Maschinen) zerlegt und vom Holz getrennt –
Länge max. 2 m (Dachrinnen, Rohre, etc.)

Wir ersuchen die Bevölkerung, Alteisen nicht an umherfahrende Sammler zu übergeben, sondern ausschließlich bei der Sperrmüllsammmlung anzuliefern. Der Erlös kommt der Abfallgebühr zugute.

NEIN ☹

Alles, was im Restmüllsack Platz hat = Kleinabfall!

Hausentrümpelungen in größerem Ausmaß fallen nicht unter Sperrmüll, sondern müssen direkt mit der Fa. Buchegger gegen Bezahlung vereinbart werden.

Von der Fa. Buchegger wird nach vorheriger telefonischer Absprache (02647/42266), Mo.-Fr. von 7-12.00 Uhr sowie von 13-17.00 Uhr gegen Bezahlung jederzeit Alteisen, Altfenster, Altholz, Bauschutt (Ziegel, Fliesen, etc.), Baumix (Heraklith, Rigips, etc.) angenommen!

MÜLLSAMMELZENTRUM - BAUHOF

Öffnungszeiten:

jeden Dienstag von 16.00 bis 17.00 Uhr
jeden Freitag von 14.30 bis 17.00 Uhr

Übernommen werden:

↪ **Problemstoffe:**

- Batterien: Knopfzellen, Minibatterien, Kleinakkus, Autobatterien
- Altöl: Motor-, Hydraulik- und Getriebeöl
- Medikamente: Tabletten, Salben, Spritzen, Säfte, Cremes
- Spraydosen: Autopflege, Haarspray, Farbe
- Lacke und Farben: Lackdosen, Altlack, Dispersion, Farbrückstände, Holzschutzmittel
- Giftstoffe: Pflanzenschutzmittel, Schädlingsbekämpfungsmittel
- Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen
- Thermometer

↪ **Nöli – Kübel (Altspeiseöl und –fett):** Informationen zum Nöli finden Sie auf der nächsten Seite

↪ **Kartons und Pappe**

↪ **Bauschutt:** Mörtelreste, Ziegel, Fliesen, Fenster- und Autoglas, Flachglas, Glasbausteine, Tür- und Fenstergläser, Glasgeschirr, Ytong, etc.

↪ **Baurestmasse:** Heraklith, Rigips – auch mit Mörtel und Verputz

Bauschutt und Baurestmasse getrennt anliefern.

Nur Haushaltsmengen – Als Obergrenze wurde ein kleiner voller Autoanhänger bzw. 1 m³ pro Liegenschaft und Jahr definiert.

Alle größeren Mengen werden nicht kostenlos übernommen, sondern müssen gegen Bezahlung zur Fa. Buchegger gebracht werden (vorher ist der Bauschutt bei der Fa. Buchegger zu wiegen – die Abrechnung erfolgt dann nach kg) oder die Fa. Buchegger stellt Ihnen gegen Bezahlung einen Container bereit.

↪ **Wertstoffe:** Altpapier, Glas, Metall

↪ **Elektro-Kleingeräte:** Mixer, Bügeleisen, Föhn, Handys, Computer ohne Bildschirm, usw. (Großgeräte bei den Sperrmüllsammelterminen)

Bitte kein Metall und Eisen zum Bauhof bringen. Diese Stoffe in den aufgestellten Metallcontainern entsorgen bzw. zu den Sperrmüllsammelungen bringen.

ALTSPEISEÖL UND –FETT SAMMELN MIT DEM NÖLI

Jeder Haushalt erhält am Gemeindeamt einen gratis 3-Liter-Kübel. Die vollen Kübel werden am Bauhof während der Öffnungszeiten übernommen. Sie erhalten im Umtauschwege einen gereinigten Kübel retour.

JA 😊

rein...

- ✓ gebrauchte Frittier- und Bratfette/-öle
- ✓ Öle von eingelegten Speisen (Sardinen, usw.)
- ✓ Butterschmalz und Schweineschmalz
- ✓ verdorbene und abgelaufene Speiseöle & -fette

NEIN ☹️

- ❌ Mineral-, Motor- und Schmieröle
- ❌ andere Flüssigkeiten und Chemikalien
- ❌ Mayonnaisen, Saucen und Dressings
- ❌ Speisereste und sonstige Abfälle



Warum soll gesammelt werden?

Sammeln ist der richtige Weg!

Gebrauchte Speisöle und -fette sind wertvoller Rohstoff. Getrennt erfasst und aufbereitet werden sie traditionell zur Herstellung von Seifenprodukten und Reinigungsmittel verwendet. Neue Verfahren ermöglichen nun die Erzeugung von Biodiesel aus Altspeisefett: Hochwertiger und umweltfreundlicher Treibstoff, der in Dieselmotoren eingesetzt werden kann.

Der Abfluss ist der falsche Weg!

Altspeisefett im Abfluss führt zu Ablagerungen und Verstopfungen in Ihren Leitungen und in der öffentlichen Kanalisation sowie zu Störungen in Pumpwerken. Daraus resultierende hohe Wartungs- und Reinigungskosten sind durch umweltbewusstes Handeln vermeidbar.

TIERKÖRPER- BESEITIGUNG

Um eine hygienische, saubere und unkomplizierte Entsorgung von toten Heimtieren und tierischen Abfällen aus Haushalten zu ermöglichen, wurde bei der Kläranlage Krumbach-Bad Schönau eine speziell dafür ausgerüstete Sammelstelle eingerichtet.

Die kostenlose Abgabemöglichkeit besteht für:

- **tote Heimtiere** (keine Nutztiere)
- **verunfallte, tote Wildtiere**
- **tierische Abfälle aus Haushalten** (ohne Verpackung)

Ort der Abgabe: Kläranlage Krumbach – Bad Schönau
2853 Bad Schönau, Am Zöbernach 16
Tel. 02646/8290

Öffnungszeiten zur Abgabe:

Montag bis Donnerstag, jeweils von 7.00 – 12.00 Uhr und von 13.00 – 16.30 Uhr
Freitag von 7.00 – 11.00 Uhr.

Die Abfälle werden aus hygienischen Gründen gekühlt und die Sammelbehälter regelmäßig entleert. Absolut verboten ist das Einbringen seuchenverdächtiger Tiere. Hiefür besteht Anzeigepflicht bei der Bezirkshauptmannschaft.

Die Beseitigung toter Heimtiere, deren Einwurf auf Grund ihrer Größe (240 Liter Behälter mit Öffnung ca. 42 x 42 cm) nicht möglich ist, ist im Wege der Gemeinde zur allfälligen Direktabholung zu veranlassen.

Hinweis: Gewerbliche Betriebe und Direktvermarkter müssen alle Schlachtabfälle nachweislich lt. Tiermaterialien-Gesetz selbstständig über einen dafür befugten Vertragspartner entsorgen.

BERATUNGS- UND SERVICESTELLEN

a) Energieberatung für Neubau und Sanierung

Das Land NÖ bietet kostenlose Energieberatungen für Neubau, Sanierung, Stromsparen, Heizungstausch, usw. an. Die Anmeldungen dazu erfolgt direkt unter der Hotline 02742/22144 oder unter www.energieberatung-noe.at.
(Hinweis: Bei Beratungen vor Ort fällt eine Fahrtkostenbeitrag von € 30,- an.)

b) Wohnbauförderung

Mit Jahreswechsel tritt eine neue Wohnbauförder-Richtlinie in Kraft. Die neue Richtlinie setzt Schwerpunkte in Richtung Umwelt, Energie und Familien. Für alle Fragen rund um die Wohnbauförderung steht Ihnen die NÖ Wohnbau-Hotline unter 02742/22133, zur Verfügung

c) Natur im Garten - NÖ Gartentelefon

Am NÖ Gartentelefon 02742/ 74333 stehen Ihnen AnsprechpartnerInnen für alle Gartenfragen zur Seite. Wann ist der beste Zeitpunkt, eine Blumenwiese anzulegen? Wie funktioniert das Kompostieren? Was ist eine „Naschhecke“? Mit den Tipps und Tricks vom Gartentelefon bleibt keine Frage offen – und Ihnen viel Zeit zum Entspannen und Erholen.

d) Gartenberatungen

Das Team vom Gartentelefon nimmt ihren Wunsch für eine Gartenberatung vor Ort gern entgegen. In einem kurzen Gespräch werden die Eckdaten, die Gartensituation und die wichtigsten Beratungswünsche erhoben.
Anmeldungen: 02742/ 74333

Für Informationen, Fragen und Anregungen zum Thema Umwelt stehen auch wir selbstverständlich zur Verfügung:

Gemeindeamt Krumbach: Telefon 02647/42238 oder
per e-Mail: gemeinde@krumbach-noe.gv.at

UGR DI Manfred Brandstätter: Telefon 0664/81 64 600 oder
per e-Mail: m.brandstaetter@hotmail.com

Krumbacher Müll ABC - Schnellinformation

W a s – w o h i n ?

| | |
|---------------------------------|--------------------------------------|
| Akkus | - Problemstoffe |
| Aludosen | - Metallcontainer |
| Alufolien | - Metallcontainer |
| Autobatterien | - Handel/Problemstoffe |
| Autoglas | - Bauschutt |
| Babywindeln | - Restmüll |
| Batterien | - Handel/Problemstoffe |
| Bekleidung (tragbar) | - Humana- oder Caritas- Container |
| Bettfedern | - Eigenkompostierung oder Biotonne |
| Bettfedern im Inlett | - Restmüll |
| Bettwäsche | - Restmüll |
| Blechdosen | - Metallcontainer |
| Bleche | - Sperrmüll |
| Blisterverpackung | - Gelber Sack |
| Briefe | - Papiercontainer |
| Bücher | - Papiercontainer |
| Bügeleisen | - Elektro-Kleingeräte-Container |
| Butter | - Nöli |
| CDs | - Restmüll |
| Computerbildschirm | - Sperrmüll |
| Computerzubehör ohne Bildschirm | - Elektro-Kleingeräte-Container |
| Deckel von Gurkengläser etc. | - Metallcontainer |
| Desinfektionsmittel | - Problemstoffe |
| Dosen (leer) | - Metallcontainer |
| Drahtglas | - Bauschutt |
| Druckgaspackungen | - Problemstoffe |
| Druckerpatronen und –toner | - Sammelkarton am Gde.Amt und Bauhof |
| Düngemittel | - Problemstoffe |
| Durchschreibepapier | - Restmüll |
| Eierschalen | - Eigenkompostierung oder Biotonne |
| Eisen | - Sperrmüll |
| Elektro-Kleingeräte | - Elektro-Kleingeräte-Container |
| Energiesparlampen | - Problemstoffe |
| Entkalker | - Problemstoffe |
| Eternit | - Sperrmüll |
| Farben | - Problemstoffe |
| Federn | - Eigenkompostierung oder Biotonne |
| Fensterglas | - Bauschutt |
| Fensterschaum ausgehärtet | - Restmüll |
| Fernseher | - Sperrmüll |
| Fette (Speisefette) | - Nöli |
| Feuerlöscher | - Handel |
| Feuerzeuge (leer) | - Restmüll |
| Fläschchen | - Glascontainer |
| Fleckputzmittel | - Problemstoffe |
| Folienbeschichtetes Papier | - Gelber Sack |

| | |
|-------------------------------|--|
| Frittieröl | - Nöli |
| Futtermittelsäcke | - Gelber Sack oder Papier |
| Gartenabfälle | - Eigenkompostierung oder Biotonne |
| Glasflaschen | - Glascontainer |
| Gasflaschen | - Handel |
| Gaskartuschen | - Problemstoffe |
| Geschenkfolien | - Gelber Sack |
| Getränkedosen | - Metallcontainer |
| Getränkepackerl | - Öko-Box/Gelber Sack |
| Gefäßplastik | - Restmüll/Problemstoffe |
| Glasgeschirr | - Restmüll |
| Glühbirnen | - Restmüll |
| Grasschnitt | - Grasschnittplatz/Eigenkompost./Biotonne |
| Grillreiniger | - Problemstoffe |
| Gummi | - Restmüll |
| Gürtel | - Restmüll |
| Haare | - Eigenkompostierung |
| Handy | - Elektro-Kleingeräte-Container |
| Haushaltsgeräte groß | - Sperrmüll |
| Heckenschnitt | - Strauchschnittpl./Eigenkompost./Biotonne |
| Herdbleche | - Sperrmüll |
| Heraklith | - Baurestmasse |
| Hohlglasbehälter | - Glascontainer |
| Holz | - Sperrmüll |
| Holzasche | - Eigenkompostierung oder Biotonne |
| Holzschutzmittel | - Problemstoffe |
| Hygieneartikel | - Restmüll |
| Hygienepapier | - Restmüll |
| Illustrierte | - Papiercontainer |
| Injektionsnadeln | - Problemstoffsammlung |
| Joghurtbecher | - Gelber Sack |
| Kaffeersatz | - Eigenkompostierung oder Biotonne |
| Kapseln | - Metallcontainer od. Restmüll |
| Karton (Verpackung) | - Kartonpresse Bauhof |
| Kataloge | - Papiercontainer |
| Kehrricht | - Restmüll/Kompost |
| Keramik | - Restmüll |
| Kerzenreste | - Restmüll |
| Kitte | - Problemstoffe |
| Klebebänder | - Restmüll |
| Kleber | - Problemstoffe |
| Kleidung (tragbar) | - Humana- oder Caritas- Container |
| Kleidung (nicht mehr tragbar) | - Restmüll |
| Kleinakkus | - Problemstoffe |
| Kleintiermist | - Eigenkompostierung oder Biotonne |
| Knochen | - Eigenkompostierung, Restmüll, Biotonne |
| Knopfzellen | - Problemstoffe |
| Kohleasche | - Restmüll |
| Kohlepapier | - Restmüll |
| Koksasche | - Restmüll |
| Konservendosen | - Metallcontainer |
| Konservengläser | - Glascontainer |
| Korken | - Restmüll |

| | |
|-------------------------------------|--|
| Kosmetika | - Problemstoffe |
| Kosmetikflaschen | - Glascontainer |
| Küchenabfälle | - Eigenkompostierung oder Biotonne |
| Kühlgeräte | - Elektrofachhandel, Sperrmüll |
| Kunststoffe (wenn nicht Verpackung) | - Restmüll |
| Kunststoffflaschen | - Gelber Sack |
| Kunststofffolien | - Gelber Sack |
| Kupfer | - Sperrmüll |
| Lampenglas | - Restmüll |
| Lacke | - Problemstoffe |
| Laub | - Grasschnittplatz/Eigenkompost./Biotonne |
| Laugen | - Problemstoffe |
| Leder | - Restmüll |
| Leuchtstoffröhren | - Elektrofachhandel, Problemstoffe |
| Lösungsmittel | - Problemstoffe |
| Matratzen | - Sperrmüll |
| Mayonaise | - Eigenkompostierung oder Biotonne |
| Medikamente | - Problemstoffe |
| Metallputzmittel | - Problemstoffe |
| Milchpackerl | - Öko-Box/Gelber Sack |
| Mineralöl | - Problemstoffe |
| Mineralwolle | - Restmüll |
| Mixer | - Elektro-Kleingeräte-Container |
| Möbel | - Sperrmüll |
| Motoröl | - Problemstoffe |
| Nähabfall | - Restmüll |
| Neonröhren | - Elektrofachhandel, Problemstoffe |
| Obst- u. Gemüseabfälle | - Eigenkompostierung oder Biotonne |
| Öle (Speiseöl) | - Nöli |
| Öle (Schmieröl) | - Problemstoffe |
| Organische Abfälle | - Eigenkompostierung oder Biotonne |
| Packpapier | - Papiercontainer |
| Pappe | - Kartonpresse Bauhof |
| Parfümfläschchen | - Glascontainer |
| PET-Flaschen | - Gelber Sack |
| Pflanzenschutzmittel | - Problemstoffe |
| Photochemikalien | - Problemstoffe |
| Plastik (wenn nicht Verpack.) | - Restmüll |
| Porzellan | - Restmüll |
| Prospekte | - Papiercontainer |
| Rasenschnitt | - Grasschnittplatz/Eigenkompost./Biotonne |
| Reifen | - Reifenfachhandel od. Sperrmüll |
| Reisig | - Strauchschnittpl./Eigenkompost./Biotonne |
| Rigipsplatten | - Baurestmasse |
| Rostschutzmittel | - Problemstoffe |
| Röntgenbilder | - Restmüll |
| Säuren | - Problemstoffe |
| Schachteln | - Kartonpresse Bauhof |
| Schädlingsbekämpfungsmittel | - Problemstoffe |
| Schmalz | - Nöli |
| Schneidereiabfälle | - Restmüll |
| Schnittblumen | - Grasschnittplatz/Eigenkompost./Biotonne |
| Schreibpapier | - Papiercontainer |

| | |
|----------------------------------|---------------------------------------|
| Schuhe (tragbar) | - Humana- oder Caritas- Container, |
| Schuhe (nicht mehr tragbar) | - Restmüll |
| Socken | - Restmüll |
| Speisereste | - Eigenkompostierung oder Biotonne |
| Spiegelglas | - Restmüll oder Bauschutt |
| Spielzeug | - Restmüll |
| Spraydosen mit brennbarem Inhalt | - Problemstoffe |
| Spritzen | - Problemstoffe |
| Staubsaugerbeutel | - Restmüll |
| Steingut | - Bauschutt |
| Stoffreste | - Restmüll |
| Strauch-/Baumschnitt | - Eigenkompost./Kompostplatz/Biotonne |
| Strumpfhose | - Restmüll |
| Styropor-Verpackung | - Gelber Sack |
| Tabletten | - Problemstoffe |
| Tapeten | - Restmüll |
| Teesatz | - Eigenkompostierung oder Biotonne |
| Tellwolle | - Restmüll, Sperrmüll |
| Teppiche | - Sperrmüll |
| Thermometer | - Problemstoffe |
| Tiefkühlverpackungen | - Gelber Sack |
| Tischwäsche | - Alttextilien |
| Tonwaren | - Restmüll |
| Topfpflanzen (ohne Topf) | - Eigenkompostierung oder Biotonne |
| Töpfe (von Topfpflanzen) | - Restmüll |
| Trinkbecher | - Restmüll |
| Unkraut | - Eigenkompostierung oder Biotonne |
| Unkrautvernichter | - Problemstoffe |
| Unterwäsche | - Restmüll |
| Vacuumverpackung | - Gelber Sack |
| Verbundglas | - Bauschutt-Container |
| Verdorbene Lebensmittel | - Eigenkompostierung |
| Verölte Fetzen | - Problemstoffe |
| Verpackungschips | - Gelber Sack |
| Videokassetten | - Restmüll |
| Wachsreste | - Restmüll |
| Wärmepumpen | - Elektrofachhandel |
| Waschmaschinen | - Sperrmüll |
| Wäschetrockner | - Sperrmüll |
| Weißblechdosen | - Metalltonne |
| Weißbleche | - Metalltonne |
| Wellpappe | - Kartonpresse Bauhof |
| Windeln | - Restmüll |
| Wolldecken | - Alttextilien |
| Zeitungen | - Papiercontainer |
| Zellophan | - Restmüll |
| Zementsäcke | - Papiercontainer |
| Zweige | - Eigenkompost./Kompostplatz/Biotonne |

* Bei Unklarheit: Tel. 02647-42238 (Gemeindeamt)

* Wenn Ihnen auf der Liste etwas fehlt: Bitte teilen Sie es uns mit, damit wir diese Stoffe in die Liste eintragen können!

MÜLLPLAN 2012

Gemeinde KRUMBACH

| | Restmüll | | gelber | Sack | Sperrmüll |
|------------------|--------------------------|--------------|---|---|--------------|
| | | | gesamtes Gemeindegebiet außer Zöbersdorf, Saubichl, Möltern, Buchegg und Ödhöfen-Au | Zöbersdorf, Saubichl, Möltern, Buchegg und Ödhöfen-Au | |
| Jänner | 3 | 17 31 | 24 | 20 | |
| Februar | 14 | 28 | | | |
| März | 13 | 27 | 6 | 2 | 21-23 |
| April | 11_(Mi) | 24 | 17 | 13 | |
| Mai | 8 | 22 | 29 | 25 | |
| Juni | 5 | 19 | | | |
| Juli | 3 | 17 31 | 10 | 6 | |
| August | 14 | 28 | 21 | 17 | |
| September | 11 | 25 | | 28 | |
| Oktober | 9 | 23 | 2 | | 3-5 |
| November | 6 | 20 | 13 | 9 | |
| Dezember | 4 | 18 | 24_(MO) | 21 | |

Die Bewohner werden gebeten, die Restmüllsäcke und Gelben Säcke verschlossen am Vorabend oder am Abfuhrtag spätestens um 6.00 Uhr, an der Straße gut sichtbar, bereitzustellen.

Silofolienentsorgung:

Freitag, 20.04. und Freitag, 02.11.2012,
jeweils um 08.00 Uhr bei der Fa. Buchegger Transporte

Öffnungszeiten des Bauhof-Müllsammelzentrums:

jeden Dienstag von 16.00 bis 17.00 Uhr
jeden Freitag von 14.30 bis 17.00 Uhr